Der Bayerische Wald	32 / 1+2 NF S. 57-70	Dezember 2019	ISSN 0724-2131

Die Zünsler des Passauer Raumes
Pyraloidea: Pyralidae und Crambidae (Lepidoptera)

Rudolf Ritt, Hauzenberg, & Peter Lichtmannecker, Adlkofen

Es sind schon wieder einige Jahre vergangen, seit der letzte Abschnitt der Passauer Schmetterlinge über die Familie *Geometridae* erschienen ist (Ritt & Lichtmannecker 2015). Die sogenannten „Großschmetterlinge“ waren damit vollständig abgehandelt. Diesen stehen jedoch noch der größere Teil der Familien und Arten von Schmetterlingen gegenüber, die – losgelöst von der systematischen Einteilung – rein pragmatisch als „Kleinschmetterlinge“ bezeichnet werden.

In dieser Veröffentlichung werden nun die ersten Familien dieser Kleinschmetterlinge erfasst (s. Tab. 1, Tab. 2). Lange Zeit wurden die „Zünsler“ zu einer Familie zusammengefasst, aufgrund des unterschiedlichen Baus der Tympanalorgane werden sie jedoch heute in die beiden Familien *Pyralidae* und *Crambidae* aufgespalten (Minet 1982).

Viele Lepidopterologen und Sammler befassten sich nur am Rande oder gar nicht mit diesen Familien – wie überhaupt mit den *Microlepoidoptera* – so dass die geschichtlichen Quellen auch für den Raum Passau nur dünn gesät sind. Von den in den bisherigen Abhandlungen über die Schmetterlinge des Passauer Raumes (Ritt 2008, Ritt & Kratochwill 2009, Kratochwill & Ritt 2012, Ritt & Lichtmannecker 2015) verwendeten Quellen führt nur Egger (1863) die *Pyraloidea* auf. Eine große Hilfe bei der Synonymisierung der größtenteils veralteten Nomenklatur bei Egger war der Lepindex von Beccaloni et al. (2003).

Heute gibt es in Bayern einige gute Kenner der *Microlepidoptera* und die Datenlage hat sich wesentlich verbessert. Zudem ist mittlerweile ein umfassendes Werk über die bayerischen Schmetterlinge erschienen (Haslberger & Segerer 2016; im Text und den Tabellen abgekürzt als „H&S 2016“). Auch das Verzeichnis von Egger (1863) wird darin ausführlich gewürdigt. Das wirft die Frage auf, ob eine weitere Abhandlung über die Schmetterlinge des Passauer Raumes überhaupt Sinn macht.

Haslberger & Segerer (2016) differenzieren ihre Liste bis zu den großen bayerischen Naturräumen Alpen und Alpenvorland (AVA), Tertiärhügelland und voralpine Schotterplatten (TS), Schichtstufenland (SL) und Ostbayerische Grundgebirge (OG). Der nördliche Landkreis Passau einschließlich des Neuburger Waldes zählt zu den Ostbayerischen Grundgebirgen, die Flächen südlich davon zählen zum Tertiärhügelland. Die Ostbayerischen Grundgebirge reichen jedoch nördlich bis zum Fichtelgebirge, das Tertiärhügelland bis zur Grenze Baden-Württembergs. Unsere lokale Passauer Fauna lässt sich daher trotz der vielen konkreten Kommentare nur unzureichend herauslesen. So hat die vorliegende Arbeit dann doch ihre Berechtigung.

Wir haben in erster Linie die Fülle von hochzuverlässigen Daten, die in Haslberger & Segerer (2016) zusammengetragen wurden, für unsere Region verwendbar gemacht. Zusätzliche Beobachtungen von Rudolf Ritt sind in der Regel nicht „belegt“, das heißt, es gibt keine Sammlungsbelege wie sonst üblich, sondern lediglich „Fotobelege“. Diese sind zwar alle akribisch mit Datum und Ort (meist genaue GPS-Daten) unterfüttert, entziehen sich aber logischerweise genaueren wissenschaftlich gesicherten Nachprüfungen wie mikroskopischer Untersuchung, Genitalpräparation oder gar DNA-Barcoding. Die Daten von Peter Lichtmannecker und Gisela Merkel-Wallner (jeweils belegt) haben zum Teil Eingang gefunden in die Datenbank von H&S (2016), wurden jedoch, wo es für unsere Region von Bedeutung ist, näher aufgeschlüsselt.

Da sich heutige Sammlungsdaten außer nach der oben genannten *naturräumlichen Gliederung* nach *Verwaltungseinheiten* unterteilen, möchten wir den „Passauer Raum“ im Wesentlichen mit dem Landkreis Passau definieren. Interessante Angaben, die davon abweichen, sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Liste richtet sich nach der Fauna Europaea des Museums für Naturkunde in Berlin, angepasst an die grundlegende Liste von Haslberger & Segerer (2016), deren Nummerierung, ebenso wie die von Karsholt & Razowski (1996) mit aufgenommen wurde. Letztere ist inzwischen nicht mehr topaktuell, soll aber die Kontinuität mit den bisher erschienenen Listen der Passauer Schmetterlinge herstellen.

In der **ersten Spalte** der Liste (Tab. 1) wurden Beobachtungen seit 2005 von Rudolf Ritt (❋), Belege aus dem Landkreis Passau von Peter Lichtmannecker (□) und von Gisela Merkel-Wallner (♦) eingearbeitet.

Die **zweite Spalte** gibt die Angaben von Haslberger & Segerer (2016) für die Ostbayerischen Grundgebirge (OG) wieder, zusätzlich ist der Angabe ein „P“ beigestellt, wenn sich aus den Kommentaren ein Vorkommen im Landkreis Passau herauslesen lässt. Die für unseren Passauer Bereich relevanten Kommentare wurden, soweit es ging, übernommen.

Die **dritte Spalte** entspricht den Angaben des Verzeichnisses von Egger (1863), die einzige historische Quelle aus dem Passauer Raum, die *Pyraloidea* mit aufgenommen hat.

Die vierte Spalte gibt Beobachtungen von Rudolf Ritt im benachbarten Oberösterreich wieder. Die Nachweise stammen fast ausschließlich aus dem „Oberen Donautal“ und dem „Unteren Inntal“. Verwertbare Daten aus der Literatur waren dazu nicht zugänglich. Die Liste der „Schmetterlinge Österreichs“ von Peter Huemer (2013) hat zwar auch die *Pyraloidea* erfasst, die kleinste räumliche Aufsplitterung bezüglich unseres Passauer Raumes ist jedoch nur „Oberösterreich“. Da darin eine Vielzahl von Naturräumen von der „Böhmischen Masse“ (die unseren Ostbayerischen Grundgebirgen entspricht) bis zu alpinen und hochalpinen Bereichen eingeschlossen sind, macht hier ein Vergleich wenig Sinn. Die jetzt eingearbeiteten Daten sind zwar aus der unmittelbaren Nachbarschaft, haben jedoch keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit.

Die **fünfte Spalte** schließlich zeigt an, ob es zu der betreffenden Art einen Kommentar oder Hinweis gibt. Diese sind der Übersichtlichkeit halber in einer separaten Tabelle untergebracht.

Deutsche Namen wurden bewusst weggelassen, weil nur die wenigsten Zünsler, meist die „Schädlinge“, überhaupt gängige deutsche Namen besitzen und die Tabelle dadurch unnötig vergrößert und unübersichtlicher machen würde.

Das Passauer Land und insbesondere die Donauleiten zeigen auch bei den Zünslern ihre außergewöhnliche Qualität. Besonders hervorzuheben sind die Vorkommen von *Glyptoteles leucacrinella*, deren Häufigkeit im Gebiet nicht über die Einzigartigkeit dieses Vorkommens in ganz Bayern hinwegtäuschen sollte. Ebenso besonders ist das Vorkommen von *Episcythrastis tetricella* mit den einzigen rezenten Funden Bayerns in den Donauleiten und *Scoparia ingratella* mit dem einzigen außeralpinen Vorkommen dieser ansonsten streng alpinen Art in den Donauleiten. Das erinnert an das Verbreitungsmuster beispielsweise von Alpenveilchen (*Cyclamen purpurascens*), Weißem Germer (*Veratrum album*) oder Kleeschaumkraut (*Cardamine trifolia*). Willy Zahlheimer (mündl. Mitteilung) postuliert als Verbindungsweg für solche alpine Arten nicht primär den oft zitierten Korridor von den Alpen zu unserem Passauer Land über die Alpenflüsse, insbesondere den Inn, sondern die „Trittsteine“ Kobernaußer Wald – Hausruck und Sauwald an der kleinsten „Engstelle“ zwischen Alpen und Ostbayerischen Grundgebirgen. Dieses Postulat wäre sicher eine genauere Untersuchung wert.

Hervorzuheben ist auch noch das Vorkommen der zwar weiter verbreiteten, aber insgesamt sehr seltenen Art *Udea cyanalis*.

Pediasia contaminella wird in dieser Arbeit **erstmals für die Ostbayerischen Grundgebirge** (OG) gemeldet, ebenso der Olivenbaumzünsler *Palpita vitrealis*.

Wir danken allen, die Daten oder Beobachtungen zur Verfügung gestellt haben insbesondere Frau Gisela Merkel-Wallner. Wir danken dem Naturwissenschaftlichen Verein Passau für das Veröffentlichen dieser Arbeit und der Regierung von Niederbayern sowie der Bezirkshauptmannschaft Schärding für die erteilten Ausnahmebewilligungen von den Naturschutzgesetzen.

Quellen

Bayerisches Landesamt für Umwelt (2012): Karte der Naturraum-Haupteinheiten und Naturraum-Einheiten in Bayern. – URL: http://www.lfu.bayern.de/natur/naturraeume/doc/haupteinheiten_naturraum.pdf

Beccaloni, G., Scoble, M., Kitching, I., Simonsen, T., Robinson, G., Pitkin, B., Hine, A. & Lyal, C. (Editors) (2003): The Global *Lepidoptera* Names Index (LepIndex). – URL: https://www.nhm.ac.uk/our-science/data/lepindex/search

Egger (1863): Verzeichniß der niederbayerischen Schmetterlinge und Käfer. – Jahresbericht des Naturhistorischen Vereins Passau **5**: 66-115.

Goater, B., Nuss, M., & Speidel, W. (2005): *Pyraloidea* I (*Crambidae: Acentropinae, Evergestinae, Heliothelinae, Schoenobiinae, Scopariinae*). – In Huemer, P. & Karsholt, O. (eds.): *Microlepidoptera* of Europe **4:** 1-304.

Guggemoos, Th., Grünewald, Th., Haslberger, A., Heindel, R., Lichtmannecker, P., Lohberger, E., & Segerer, A. (2018): Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (5. Beitrag) – *Insecta: Lepidoptera*. – Nachrbl. bayer. Ent. **67**(3/4): 68-85.

Hacker, H. H. & Müller, J. (2006): Die Schmetterlinge der bayerischen Naturwaldreservate – Eine Charakterisierung der süddeutschen Lebensraumtypen anhand der *Lepidoptera* (*Insecta*). – Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik, Supplementband **1**: 272 S., Bindlach.

Haslberger, A. & Segerer, A. H. (2016): Systematische, revidierte und kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (*Insecta, Lepidoptera*). – Mitt. Münchner Entomol. Ges. **106,** Supplement.

Huemer, P. (2013): Die Schmetterlinge Österreichs (*Lepidoptera*) – Systematische und faunistische Checkliste. – Studiohefte **12**, Innsbruck.

Karl, G. (2013): „Kleinschmetterlinge“ in Südostbayern. – BUND Naturschutz, Kreisgruppe Altötting.

Karsholt, O. & Nieukerken, E. J. (2013): *Pyraloidea* – Fauna Europaea version 2.6.2. – URL: http:www.fauna-eur.org [letzter Zugriff: 08.02.2020]

Karlsholt, O. & Razowski, J. (1996): The *Lepidoptera* of Europe – A distributional checklist. – 380 S., Stenstrup.

Kratochwill, M. & Ritt, R. (2012): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 3: Eulen (im klassischen Sinn). – Der Bayerische Wald **25**(1+2) NF: 61-81.

Lepiforum e.V. (2020): Bestimmung von Schmetterlingen und ihren Präimaginalstadien. – URL: http://www.lepiforum.de [letzter Zugriff: 08.02.2020]

Leraut, P. (2003): Nouvelle contribution à l‘étude des Pyrales Paléarctiques (*Lepidoptera, Pyraloidea*). – Revue française d’entomologie **25**(2).

Leraut, P. (2014) : Moths of Europe – Pyralids 2. – Verrières-le-Buisson, N.A.P. Editions.

Minet, J. (1982): Les *Pyraloidea* et leurs principales divisions systématiques (*Lep. Ditrysia*). – Bulletin de la Société entomologique de France **86:** 262-280.

Nuss, M. (2011) Rote Liste und Gesamtartenliste der Zünslerfalter (*Lepidoptera: Pyraloidea*) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M., Balzer, S., Becker, N., Gruttke, H., Haupt, H., Hofbauer, N., Ludwig, G., Matzke-Hajek, G. & Strauch, M: (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands – Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Naturschutz und Biologische Vielfalt **70**(3): 327-370.

Palm, E. (1986): Nordeuropas Pyralider – med særligt på den danske fauna (*Lepidoptera: Pyralidae*). – Danmarks dyreliv, Bind **3**, Fauna Bøger, København.

Pfister, H. (1958): Beiträge zur Kenntnis der Pyralidenfauna Nordbayerns (*Lepidoptera*). – Mitt. Münchner Entomol. Ges. **48:** 93-125.

Pröse, H. (1987): Artenliste der in Bayern und den angrenzenden Gebieten nachgewiesenen *Microlepidoptera* (Kleinschmetterlinge). – Beiträge zum Artenschutz **3**, Schriftenr. Bayer. Landesamt für Umweltschutz **77**.

Pröse, H. (2006): Neue Ergebnisse zur Faunistik der „*Microlepidoptera*“ in Bayern – 5. Beitrag (*Insecta*: *Lepidoptera*). – Beitr. bayer. Entomofaunistik **8:** 99-105.

Pröse, H. & Segerer, A. (1999): Checkliste der „Kleinschmetterlinge“ Bayerns (*Insecta, Lepidoptera*). – Beitr. bayer. Entomofaunistik **3:** 3-90.

Ritt, R. (2008): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 1: Tagfalter. – Der Bayerische Wald **21**(1+2) NF: 76-87.

Ritt, R. & Kratochwill, M. (2009): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 2: Spinner und Schwärmer. – Der Bayerische Wald **22**(1+2) NF: 3-19.

Ritt, R. & Lichtmannecker, P. (2015): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 4: Spanner (*Geometridae*). – Der Bayerische Wald **28**(1+2) NF: 22-44.

Segerer, A. H., Neumayr, L., Pröse, H. & Kolbeck, H. (1995): Seltene und wenig bekannte „Kleinschmetterlinge“ aus der Umgebung von Regensburg. – Galathea **11:** 19-34, 61-90.

Segerer, A. H., Grünewald, T. & Haslberger, A. (2012): Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde aus Bayern im Rahmen des Projektes Barcoding Fauna Bavarica (*Insecta: Lepidoptera*). – Nachrbl. bayer. Ent. **61**(1/2): 2-11.

Segerer, A. H., Haslberger, A., Guggemoos, Th. & Lichtmannecker, P. (2017): Ergänzungen, Aktualisierungen und Korrekturen zur Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (3. Beitrag) – *Insecta: Lepidoptera*. – Nachrbl. bayer. Ent. **66**(3/4): 78-93.

Slamka, F. (2010): *Pyraloidea* of Central Europe. – Bratislava.

Slamka, F. (2013): *Pyraloidea* of Europe – Vol. 1-3. – Bratislava.

Wolf, W. (2015): Eine kurze Mitteilung über drei interessante Kleinschmetterlingsfunde aus Bayern (*Lepidoptera: Gracillariidae, Gelechiiidae, Crambidae*). – Beitr. bayer. Entomofaunistik **15:** 43-45.

Zahlheimer, W., Herrmann, Th., Teuber, U., Ritt, R., Fickert, Th. & Assmann, O. (2015): Die Gaißa-Doppelschleife bei Ritzing: Wertvolle Natur! (Gemeinde Tiefenbach, Landkreis Passau). – Der Bayerische Wald **28**(1+2) NF: 51-87.

Anschrift der Verfasser

Dr. Rudolf Ritt
Sonneneck 7
94051 Hauzenberg
rudi.ritt@t-online.de

Peter Lichtmannecker
Bachstraße 87
94036 Landshut
PeterLichtmannecker@web.de

Abb. 1: In jedem naturnahen Garten zu finden: der Brennesselzünsler (*Anania hortulata*).

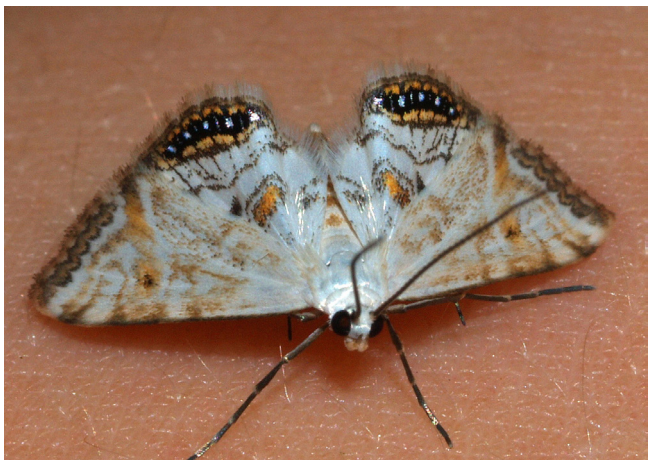

Abb. 2: An stehende Gewässer gebunden ist der Wasserlinsenzünsler (*Cataclysta lemnata*). Die Raupen entwickeln sich an und unter der Oberfläche von Stehgewässern. Aus Wasserlinsen bauen sie sich ein Häuschen (ähnlich Köcherfliegen), das sie mit Luft anfüllen und dauernd mit sich herumschleppen. Sie ernähren sich auch von Wasserlinsen (Rudolf Bryner im Lepiforum).

Abb. 3: Der Hainbuchenzünsler (*Agrotera nemoralis*) lebt als Raupe zwischen zusammengesponnenen Blättern der Hainbuche (*Carpinus betulus*).

Abb. 4: Der Ginster-Fleckenzünsler (*Eurrhypis pollinalis*) ist vor allem an Ginsterarten (*Genista*), auch an Geißklee (*Cytisus*) und Hauhechel (*Ononis*) gebunden; bei uns kommt er im Donautal vor.

Abb. 5: Graszünsler fliegen auf, wenn man durch eine Wiese streift und setzen sich schon kurze Zeit später wieder an einen Grashalm. *Crambus pratella* ist eine der rareren Arten in unserem Gebiet.

Abb. 6: Der Purpurrote Zünsler (*Pyrausta purpuralis*) gehört mit seiner Schwesternart *Pyrausta aurata* zu den häufigeren Zünslern. *P. purpuralis* scheint mehr auf Thymian (*Thymus*) fixiert zu sein, *P. aurata* bevorzugt Dost (*Origanum*).

Abb. 7: *Glyptoteles leucacrinella* ist trotz seiner Unauffälligkeit etwas Besonderes: er kommt in Bayern nur in den Donauleiten vor, ist dort aber häufig.

Abb. 8: *Pyralis regalis*, ein sehr seltener Immigrant aus Süd- und Osteuropa wurde in Bayern zuletzt 1977 gesehen (Nuss 2011). Dieses Bild entstand in der Schlögener Schlinge, Oberösterreich, am Steiner Felsen (17.7.2009, Ritt).

Abb. 9: *Oncocera semirubella* bewohnt blütenreiche Wiesen und Brachen, die Raupe lebt auf Fabaceen, insbesondere Hornklee (*Lotus corniculatus*).

Abb. 10: *Patania ruralis* ist einer der häufigsten Zünsler und kommt so gut wie überall vor, zum Teil in Menge. So schön irisierend wie auf dem Bild ist er allerdings selten. Die Raupe lebt unter anderem auf Brennesseln.

Abb. 11: *Endotricha flammealis* kommt im ganzen Gebiet vor, hier im Bild in seiner für Zünsler typischen Sitzhaltung.

Abb. 12: Die Falter von *Diasemia reticularis* kann man von Juli bis September gut getarnt an Halmen sitzend auf trockenen Grasflächen und in offenen grasreichen Waldlichtungen antreffen (Karl 2013). Die Raupen sind aus dem Freiland bis heute unbekannt (Lepiforum).

Tab. 1: Liste der Schmetterlinge des „Passauer Raumes“ - *Pyraloidea*

Nr. H&S Nr. nach Verzeichnis von Haslberger & Segerer(2016)

Nr. K&R Nr. nach Verzeichnis von Karsholt & Razowski (1996)

Spalte *Nachweis ab 2005* und Spalte *Oberösterreich*:

- ❋ Rudolf Ritt
- ♦ Gisela Merkel-Wallner
- □ Peter Lichtmannecker

Spalte *Haslberger & Segerer (2016)*:

- OG Ostbayerisches Grundgebirge
- P mit Fundortangabe im Passauer Land
- ● 2001 oder später, d.h. im 21. Jhd.; Angaben hier (nur) für OG
- O Letzter Nachweis zwischen 1971 und 2000; Angaben hier (nur) für OG
- + Letzter Nachweis zwischen 1901 und 1970; Angaben hier (nur) für OG
- x Letzter Nachweis vor 1901, d.h. im 19. Jahrhundert und früher, nur OG
- ? Bodenständigkeit/ faunistischer Status unbekannt
- [ ] kein Vorkommen im Gebiet; historische, teilweise irrige Hinweise auf die Art

OÖ Oberösterreich

K Kommentar vorhanden (Tab. 2)

Nr. H&S	Nr. Fauna Europaea	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Nachweis ab 2005	Haslberger & Segerer (2016)	Egger (1863)	Nachweis OÖ	Kommentar
2584		5563	**Pyraloidea (Latreille, 1809)**					
2585		5564	**Pyralidae (Latreille, 1802)**					
2586		5565	**Galleriinae (Zeller, 1848)**					
2588	442615	5569	Aphomia sociella (Linnaeus, 1758)	❋♦□	●	❋	❋	
2589	442621	5574	Aphomia zelleri (De Joannis, 1932)		O			
2591	442631	5587	Achroia grisella (Fabricius, 1794)	❋□	●P			K
2593	442629	5589	Galleria mellonella (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋		
2716			**Pyralinae (Latreille 1802)**					
2718	442597	5620	Synaphe punctalis (Fabricius, 1775)	❋□	●	❋	❋	
2720	442566	5625	Pyralis regalis (Denis & Schiffermüller, 1775)				❋	K
2721	442568	5627	Pyralis farinalis (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2723	442558	5632	Aglossa caprealis (Hübner, 1809)			❋		K
2724	442563	5633	Aglossa pinguinalis (Linnaeus, 1758)	❋	●	❋		K
2726	442522	5652	Hypsopygia costalis (Fabricius, 1775)	❋□	●	❋	❋	
2727	442526	5658	Orthopygia glaucinalis (Hypospygia) (Linnaeus, 1758)	❋♦□	●		❋	
2729	442601	5661	Endotricha flammealis (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋♦□	●P	❋	❋	K
2594		5665	**Phycitinae (Zeller, 1839)**					
2596	441769	5668	Cryptoblabes bistriga (Haworth, 1811)	❋□	●		❋	
2597		5669	Cryptoblabes loxiella Ragonot, 1887		●			K
2601	442422	5676	Salebriopsis albicilla (Herrich-Schäffer, 1849)	❋□	●		❋	
2603	442419	5679	Elegia similella (Zincken, 1818)	❋□	●			
2605	442410	5681	Ortholepis betulae (Goeze, 1778)	❋□	●	❋	❋	
2607	442406	5684	Pyla fusca (Matilella) (Haworth, 1811)	❋□	●	❋		
2609	442385	5686	Pempeliella ornatella (Denis & Schiffermüller, 1775)		●	❋		
2611	442373	5690	[Pempeliella dilutella] (Delplanqueia) (Denis & Schiffermüller, 1775)		**[x]**	❋		K
2612	442382	5693a	Delplanqueia inscriptella (Duponchel, 1836)		●			K
2614	442368	5700	[Catastia marginea] (Denis & Schiffermüller, 1775)		**[x]**	❋		K
2616	442364	5706	[Khorassania compositella] (Treitschke, 1835)		**[x]**	❋		K

Nr. H&S	Nr. Fauna Europaea	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Nach-weis ab 2005	Hasl-berger & Segerer (2016)	Egger (1863)	Nach-weis OÖ	Kom-mentar
2618	442348	5724	Sciota rhenella (Zincken, 1818)		+	❋		
2619	442350	5725	Sciota hostilis (Stephens, 1834)	❋□	●		❋	
2620	442351	5727	Sciota adelphella (Fischer v. Röslerstamm, 1836)	❋□	●P		❋	K
2622	442331	5732	Selagia argyrella (Denis & Schiffermüller, 1775)		+	❋		K
2623	442333	5735	Selagia spadicella (Hübner, 1796)		O			
2625	442328	5742	Etiella zinckenella (Treitschke, 1832)		+			K
2629	442311	5751	Oncocera semirubella (Scopoli, 1763)	❋□	●	❋	❋	K
2631	442309	5753	Oncocera faecella (Laodamia) (Zeller, 1839)	❋□	●P		❋	K
2642	441781	5766	Pempelia formosa (Rhodophaea) (Haworth, 1811)	❋□	●		❋	
2638	442304	5767	Pempelia palumbella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋	❋	
2640	442402	5770	Pempelia obductella (Moitrelia) (Zeller, 1839)	❋□	●P	❋		K
2633	442274	5781	Dioryctria sylvestrella (Ratzeburg, 1840)	❋✦□	●P		❋	K
2634	442276	5782	Dioryctria schuetzeella (Fuchs, 1899)		●		❋	
2636	442277	5783	Dioryctria simplicella (Heinemann, 1863)	❋□	●		❋	
2635	442279	5784	Dioryctria abietella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●	❋	❋	
2644	442265	5796	Phycita roborella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●		❋	
2647	442233	5811	Hypochalcia ahenella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●		❋	
2651	442196	5848	Nephopterix angustella (Hübner, 1796)	❋□	●P		❋	K
2653	442155	5853	Conobathra tumidana (Acrobasis) (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋		
2654	442156	5854	Conobathra repandana (Acrobasis) (Fabricius, 1798)	❋□	●	❋		K
2655	442159	5856	Trachycera advenella (Acrobasis) (Zincken, 1818)	❋□	●			
2656	442160	5857	Trachycera suavella (Zincken, 1818)		x			
2660	442183	5869	Acrobasis consociella (Hübner, 1813)	❋□	●P	❋	❋	K
2661	442187	5871	Acrobasis obtusella (Hübner, 1796)		●			K
2663	442131	5873	Apomyelois bistriatella (Hulst, 1887)		●			K
2666	442126	5878	Glyptoteles leucacrinella (Zeller, 1848)	❋	●P		❋	K
2668	442120	5880	Episcythrastis tetricella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●P		❋	K
2673	442104	5898	Myelois circumvoluta (Fourcroy, 1785)		x	❋		K
Z033		5935	[Eucarphia vinetella] (Fabricius, 1787)			❋		K
2679	441984	5973	Zophodia grossulariella (Hübner, 1809)		O	❋		K
2681	441977	5980	Eccopisa effractella (Zeller, 1848)	❋□	●		❋	K
2685	441947	5993	Euzophera pinguis (Haworth, 1811)	❋□	●		❋	
2683	441972	5986	Assara terebrella (Zincken, 1818)	❋□	●	❋	❋	
2686	441952	5997	Euzophera cinerosella (Zeller, 1839)		O			K
2687	441965	6009	Euzophera fuliginosella (von Heinemann, 1865)		O			K
2689	441939	6015	Nyctegretis lineana (Scopoli, 1786)		O			
2691	441876	6027	Ancylosis cinnamomella (Duponchel, 1836)		●			K
2699	441845	6087	Phycitodes binaevella (Hübner, 1813)	❋	●			
2701	441856	6091	Phycitodes albatella (Ragonot, 1887)		●			
2703	441840	6094	Vitula biviella (Zeller, 1848)		●			K
2705	441827	6102	Plodia interpunctella (Hübner, 1813)	❋	●		❋	K
2707	441812	6105	Ephestia kuehniella (Zeller, 1879)		+			
2709	441820	6112	Ephestia elutella (Hübner, 1796)	❋□	●	❋		K
2713	441809	6119	Cadra cautella (Walker, 1863)		●			K
2715	442478	6123	Anerastia lotella (Hübner, 1813)		O	❋		

Nr. H&S	Nr. Fauna Europaea	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Nachweis ab 2005	Hasl-berger & Segerer (2016)	Egger (1863)	Nachweis OÖ	Kommentar
2730			**Crambidae (Latreille, 1810)**					
2847		6160	**Scopariinae (Guenée, 1854)**					
2850	443367	6165	Scoparia subfusca (Haworth, 1811)	❋□	●		❋	
2851	443370	6166	Scoparia basistrigalis (Knaggs, 1866)	❋✦□	●		❋	
2852	443379	6168	Scoparia ambigualis (Treitschke, 1829)	❋□	●	❋	❋	
2853	443381	6169	Scoparia ancipitella (La Harpe, 1855)		●			
2854	443383	6170	Scoparia conicella (La Harpe, 1863)		O			
2855	443386	6172	Scoparia pyralella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋		
2856	443393	6174	Scoparia ingratella (Zeller, 1846)	❋□	●			K
2858	443309	6180	Dipleurina lacustrata (Eudonia) (Panzer, 1804)	❋✦□	●	❋	❋	
2859	443311	6182	Eudonia murana (Curtis, 1827)	□	●			
2860	443314	6183	Eudonia petrophila (Standfuss, 1848)		●			
2861	443320	6185	[Eudonia vallesialis] (Duponchel, 1832)		**[?]**	❋		K
2863	443334	6189	Eudonia delunella (Stainton, 1849)					K
2865	443344	6193	Eudonia truncicolella (Stainton, 1849)	❋✦□	●			
2866	443346	6195	Eudonia mercurella (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2867	443350	6197	[Eudonia sudetica] (Zeller, 1839)		**[x]**	❋		K
2868	443351	6199	Witlesia pallida (Curtis, 1827)		●			K
2871	443299	6201	Heliothela wulfeniana (Scopoli, 1763)		O			K
2872		6203	**Crambinae (Latreille, 1810)**					
2876	443271	6222	Chilo phragmitella (Hübner, 1805)	□	●			
2880	443267	6231	Pseudobissetia terrestrellus (Christoph, 1885)		●			K
2882	443259	6235	Calamotropha paludella (Hübner, 1824)	□	●			K
2884	443257	6241	Chrysoteuchia culmella (Linnaeus, 1758)	❋✦□	●	❋	❋	
2886	443241	6243	Crambus pascuella (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2887	443242	6244	Crambus silvella (Hübner, 1813)		●			
2888	443243	6245	Crambus uliginosellus (Zeller, 1850)	❋□	●			
2889	443245	6246	Crambus ericella (Hübner, 1813)	❋□	●			
2891	443250	6250	Crambus pratella (Linnaeus, 1758)	❋	+	❋		K
2892	443251	6251	Crambus lathoniellus (Zincken, 1817)	❋✦□	●		❋	
2893	443253	6252	Crambus hamella (Thunberg, 1788)		+	❋		K
2894	443254	6253	Crambus perlella (Scopoli, 1763)	❋✦□	●	❋	❋	
2896	443215	6258	Agriphila tristella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋		
2897	443218	6260	Agriphila inquinatella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋	❋	
2898	443224	6266	Agriphila selasella (Hübner, 1813)		+			
2899	443225	6267	Agriphila straminella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●			
2900	443235	6275	Agriphila geniculea (Haworth, 1811)		●	❋		K
2902	443156	6280	Catoptria permutatellus (Herrich-Schäffer, 1848)	❋✦□	●		❋	
2903	443159	6282	Catoptria myella (Hübner, 1796)			❋		
2904	443160	6283	Catoptria osthelderi (Lattin, 1950)		O			
2910	443182	6299	Catoptria mytilella (Hübner, 1805)		O			
2911	443185	6301	Catoptria pinella (Linnaeus, 1758)	❋✦□	●			
2912	443188	6304	Catoptria margaritella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦	●	❋		
2914	443199	6314	Catoptria falsella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●		❋	
2915	443203	6318	Catoptria verellus (Zincken, 1817)	❋□	●		❋	K
2918	443207	6322	[Catoptria lythargyrella] (Hübner, 1796)		**[x]**	❋		K

Nr. H&S	Nr. Fauna Europaea	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Nach-weis ab 2005	Hasl-berger & Segerer (2016)	Egger (1863)	Nach-weis OÖ	Kom-mentar
2920	443142	6340	Xanthocrambus saxonellus (Zincken, 1821)		x			K
2922	443138	6348	[Chrysocramboides craterella] (Scopoli, 1763)		[x]	❋		K
2924	443132	6350	Thisanotia chrysonuchella (Scopoli, 1763)	❋	●P	❋		K
2982	443208	6355	[Pediasia luteella] (Denis & Schiffermüller, 1775)		[x]	❋		K
2928	443117	6363	Pediasia truncatellus (Zetterstedt, 1839)		●			
2929	443118	6364	Pediasia contaminella (Hübner, 1796)	❋				K
2932	443097	6376	Platytes cerussella (Denis & Schiffermüller, 1775)		O	❋		K
2933	443098	6377	Platytes alpinella (Hübner, 1813)	□	●			
X114		6386	[Talis quercella] (Denis & Schiffermüller, 1775)			[❋]		K
2950	443080	6393	Donacaula forficella (Thunberg, 1794)		O	❋		
2951	443081	6394	Donacaula mucronella (Denis & Schiffermüller, 1775)		●			
2936	443054	6416	Elophila nymphaeata (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2938	443047	6421	Acentria ephemerella (Denis & Schiffermüller, 1775)		●			K
2940	443044	6423	Cataclysta lemnata (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2943	443037	6425	Parapoynx stratiotata (Linnaeus, 1758)	❋	●	❋		K
2945	443034	6431	Nymphula nitidulata (Hufnagel 1767)		●			
2822		6432	**Odontiinae (Guenée, 1854)**					
2833	442975	6437	[Metaxmeste schrankiana] (Hochenwarth, 1785)		-	[❋]		K
2826	443012	6446	Cynaeda dentalis (Denis & Schiffermüller, 1775)		+	❋		K
2830	443023	6478	Eurrhypis pollinalis (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●P	❋		K
2834			**Glaphyriinae (Forbes, 1923)**					
2839	442927	6484	Evergestis sophialis (Fabricius, 1787)		+P	❋		K
2838	442933	6488	Evergestis frumentalis (Linnaeus, 1761)		x	❋		K
2840	442947	6497	Evergestis forficalis (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2842	442949	6499	Evergestis extimalis (Scopoli, 1763)	❋	●P	❋		K
2836	442950	6500	Evergestis limbata (Linnaeus, 1767)		●			
2841	442951	6501	Evergestis pallidata (Hufnagel, 1767)	❋✦□	●	❋		K
X136		6503	[Evergestis politalis] (Denis & Schiffermüller, 1775)			[❋]		K
2837	442966	6507	[Evergestis aenealis] (Denis & Schiffermüller, 1775)		[x]	❋		K
2731		6528	**Pyraustinae (Meyrick, 1890)**					
2785	442738	6531	Udea ferrugalis (Hübner, 1796)	❋□	●	❋	❋	K
2786	442743	6533	[Udea fulvalis] (Hübner, 1809)		[x]	❋		K
2787	442752	6538	Udea lutealis (Hübner, 1809)	❋	●			K
2788	442754	6539	Udea elutalis (Denis & Schiffermüller, 1775)		O	❋		
2789	442757	6541	Udea prunalis (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●	❋	❋	
2790	442765	6544	Udea cyanalis (La Harpe, 1855)	□	●P			K
2791	442766	6545	Udea inquinatalis (Lienig & Zeller, 1846)		●			
2796	442778	6553	[Udea nebulalis] (Hübner, 1796)		[x]	❋		K
2798	442782	6556	Udea decrepitalis (Herrich-Schäffer, 1848)		●			K
2799	442783	6557	Udea olivalis (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●		❋	
2800	442784	6559	Udea hamalis (Thunberg, 1788)		●			
2779	442904	6561	Paracorsia repandalis (Denis & Schiffermüller, 1775)		x	❋		K
2763	442813	6563	Opsibotys fuscalis (Anania) (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●	❋		
2733	442884	6566	[Loxostege turbidalis] (Treitschke, 1829)		[x]	❋		K
2734	442897	6577	Loxostege sticticalis (Linnaeus, 1761)		O	❋		K
2737	442869	6588	Ecpyrrhorrhoe rubiginalis (Hübner, 1796)	❋✦□	●	❋	❋	

Nr. H&S	Nr. Fauna Europaea	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Nach-weis ab 2005	Hasl-berger & Segerer (2016)	Egger (1863)	Nach-weis OÖ	Kom-mentar
2740	442841	6596	Pyrausta rectefascialis (Toll, 1936)		x			K
2741	442847	6599	Pyrausta sanguinalis (Linnaeus, 1767)		x			K
2742	442849	6601	Pyrausta despicata (Scopoli, 1763)	❋□	●	❋	❋	K
2743	442851	6603	Pyrausta porphyralis (Denis & Schiffermüller, 1775)		O	❋		K
2744	442852	6604	Pyrausta aurata (Scopoli, 1763)	❋✦□	●		❋	
2745	442853	6605	Pyrausta purpuralis (Linnaeus, 1758)	❋□	●	❋	❋	
2746	442855	6606	Pyrausta ostrinalis (Hübner, 1796)		+	❋		
2749	442861	6613	Pyrausta nigrata (Scopoli, 1763)		●	❋		
2751	442864	6616	Pyrausta aerealis (Hübner, 1793)		+	❋		K
2753	442834	6619	Uresiphita gilvata (Fabricius, 1794)	❋✦□	●P	❋	❋	K
2757	442829	6623	Sitochroa palealis (Denis & Schiffermüller, 1775)		O			
2758	442830	6624	Sitochroa verticalis (Linnaeus, 1758)		O	❋		
2765	442816	6629	Perinephela lancealis (Anania) (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●	❋	❋	
2760	442809	6631	Phlyctaenia coronata (Anania) (Hufnagel, 1767)	❋✦□	●	❋	❋	
2767	442820	6632	Phlyctaenia stachydalis (Anania) (Germar, 1821)	❋□	●P			K
2766	442819	6633	Phlyctaenia perlucidalis (Anania) (Hübner, 1809)		●			K
2768	442821	6638	Algedonia terrealis (Anania) (Treitschke, 1829)	❋	●			K
2773	442799	6643	Psammotis pulveralis (Hübner, 1796)		●			K
2775	442794	6647	Ostrinia palustralis (Hübner, 1796)		●			K
2776	442796	6649	Ostrinia nubilalis (Hübner, 1796)	❋✦□	●	❋	❋	
2761	442810	6652	Ebulea crocealis (Anania) (Hübner, 1796)	❋□	●			
2769	442823	6655	Anania verbascalis (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋✦□	●P	❋	❋	K
2762	442811	6656	Anania funebris (Ström, 1768)	□	●P	❋		K
2764	442814	6658	Eurrhypara hortulata (Linnaeus, 1758)	❋✦□	●	❋	❋	
2781	442788	6660	Paratalanta pandalis (Hübner, 1825)	□	●	❋		K
2782	442789	6661	Paratalanta hyalinalis (Hübner, 1796)		+	❋		
2802	442731	6667	Pleuroptya ruralis (Scopoli, 1763)	❋✦□	●	❋	❋	
2804	442719	6672	Mecyna flavalis (Denis & Schiffermüller, 1775)		O	❋		
X134		6674	[Mecyna trinalis] (Denis & Schiffermüller, 1775)			**[❋]**		K
2807	442714	6680	Agrotera nemoralis (Scopoli, 1763)	❋✦□	●	❋	❋	K
2809	442711	6682	Diasemia reticularis (Linnaeus, 1761)	❋□	●	❋	❋	K
2811	442707	6686	Duponchelia fovealis (Zeller, 1847)		●			K
2817	442702		Palpita vitrealis (Rossi, 1794)	❋				K
2819	442683	6700	Dolicharthria punctalis (Denis & Schiffermüller, 1775)		●			
2821	442656	6719	Nomophila noctuella (Denis & Schiffermüller, 1775)	❋□	●	❋		K
2813	442650	6720a	Cydalima perspectalis (Walker, 1859)	❋	●		❋	K
			190 Arten	**102**	**167**	**93**	**63**	

Tab. 2: Kommentare zur Liste der Nachtfalter des „Passauer Raumes“ *Pyraloidea*

Nr. H&S Nr. nach Verzeichnis von Haslberger & Segerer(2016)

Nr. K&R Nr. nach Verzeichnis von Karsholt & Razowski (1996)

TS Tertiär-Hügelland und voralpine Schotterplatten

Nr. H&S	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Kommentar
2591	5587	Achroia grisella	Neu für OG, Passau, Kellberg, Buchsee, 18.08.2006, (LICHTMANNECKER) (H&S 2016); Kanzel bei Obernzell, 7.8.2015, (RITT)
2720	5625	Pyralis regalis	"Nicht-autochtone, vorwiegend im Süden und Osten Europas vorkommende Art, räumlich und zeitlich unabhängige Einzelfunde in Bayern, deshalb als sehr seltener Immigrant zu werten" (H&S 2016); Oberösterreich, Steiner Felsen, 17.07.2009, (RITT)
2723	5632	Aglossa caprealis	Die Art ist bei EGGER (S.80) als Aglossa cupre.[-alis] für Passau und Landshut erwähnt, in Passau für TS gelistet (H&S 2016)
2724	5633	Aglossa pinguinalis	Hauzenberg, 29.6.2011, 25.6.2019 (RITT)
2729	5661	Endotricha flammealis	"vor allem im Bereich der Donaurand- und -leitenstörung von Regensburg bis unterhalb Passau an vielen Stellen und nicht selten" (H&S 2016)
2597	5669	Cryptoblabes loxiella	Artstatus umstritten, teilw. synonymisiert mit C.bistriga (LERAUT 2003, 2014)
2611	5690	Pempeliella dilutella (Delplanqueia)	EGGER wird als glaubwürdig eingestuft (H&S 2016)
2612	5693a	Delplanqueia inscriptella	Diese Art wurde offenbar bisher nicht im Passauer Raum nachgewiesen (HASLBERGER et al. 2016)
2614	5700	Catastia marginea	"EGGER nicht verifizierbar"(H&S 2016), eigentlich unverwechselbar, hochalpine Art!
2616	5706	Khorassania compositella	"Nur von EGGER, nicht verifizierbar" (H&S 2016)
2620	5727	Sciota adelphella	Passau, Erlau, 18.7.2006 (LICHTMANNECKER) (H&S 2016), typische Auwaldart
2622	5732	Selagia argyrella	EGGER wird als glaubhaft eingestuft (H&S 2016), seitdem nicht mehr nachgewiesen
2625	5742	Etiella zinckenella	Wanderfalter
2629	5751	Oncocera semirubella	TS: mehrere Nachweise Pleintinger Lößhänge, Engertsham (RITT) und OG: Donauleiten (RITT)
2631	5753	Oncocera faecella (Laodamia)	Passau, Erlau, 7.7.2012 (LICHTMANNECKER) (H&S 2016), verbreitet in den Donauleiten
2640	5770	Pempelia obductella (Moitrelia)	EGGER als absolut glaubhaft eingestuft (H&S 2016); Passau, Untergriesbach, Hanzing-Leiten, 3.7. und 28.7.2005 (LICHTMANNECKER) (H&S 2016)
2633	5781	Dioryctria sylvestrella	Passau, Kellberg, Buchsee, 28.7. und 18.8.2006 (LICHTMANNECKER)
2651	5848	Nephopterix angustella	"in der Donaurand- und -leitenstörung von Regensburg bis unterhalb Passau verbreitet" (SEGERER et al. 1995: 66)
2654	5854	Conobathra repandana (Acrobasis)	Viele Nachweise in den Donauleiten und im nördl. Landkreis
2660	5869	Acrobasis consociella	"In warmen Wäldern verbreitet, an vielen Stellen, teilweise zahlreich, insbesondere in der Donauleitenstörung bei Passau ...; vielleicht in Ausbreitung in den letzten 10 Jahren…" (H&S 2016)
2661	5871	Acrobasis obtusella	"Furth im Wald, 25.7.2006, fot. ALTMANN (www.golddistel.de) (Erstfund für OG)" (H&S 2016)
2663	5873	Apomyelois bistriatella	"möglicherweise in Ausbreitung begriffen" (H&S 2016)
2666	5878	Glyptoteles leucacrinella	"Absolut zweifelsfreie Belege kennen wir zurzeit nur aus der Passauer Donauleitenstörung, in allen anderen Regionen bisher nicht nachgewiesen" (H&S 2016); zahlreiche Daten aus den Donauleiten (RITT), Große Besonderheit der Donauleiten!
2668	5880	Episcythrastis tetricella	"zahlreiche rezente Wiederfunde in der Donauleitenstörung, zuletzt Passau, Kellberg, Buchsee, 28.4.2012 (LICHTMANNECKER)" (H&S 2016); Jochenstein, Donauleiten, 10.5.2009 (RITT), Besonderheit der Donauleiten!
2673	5898	Myelois circumvoluta	EGGER wird als "absolut glaubhaft" eingestuft (H&S 2016)
Z033	5935	Eucarphia vinetella	"EGGER (1863: 79) für Passau, nicht verifizierbar, bei OSTHELDER (1939: 29 nota) und Pröse (1987: 72) irrig auf TS bezogen. Über angeblich vorhandene historische Belege (PRÖSE & SEGERER 1999: 77) ist uns nichts bekannt. Das (ehemalige) Vorkommen bleibt dubios, wir zögern aber im Hinblick auf die Angaben in PRÖSE & SEGERER vorerst noch, die Art komplett zu streichen." (H&S, 2016)
2679	5973	Zophodia grossulariella	Bei EGGER als Homoesoma convolutella für TS (H&S 2016)

Nr. H&S	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Kommentar
2681	5980	Eccopisa effractella	"Früher in Bayern äußerst selten gefunden, seit spätestens Anfang der1990er Jahre rasante Ausbreitung…heute in allen Großnaturräumen [Bayerns] regelmäßig zu finden" (H&S 2016)
2683	5986	Assara terebrella	überall regelmäßig zu finden
2686	5997	Euzophera cinerosella	ältere Angaben nur aus der Regensburger Gegend und Nordbayern (PFISTER 1958, SEGERER 1995)
2687	6009	Euzophera fuliginosella	"Deggendorf, Schöllnach, Schuttholzer Moor, 24.6.2017 (LICHTMANNECKER)" (H&S, 2016)
2691	6027	Ancylosis cinnamomella	"Simbach am Inn, LF , 24.06.2017 (LICHTMANNECKER) " (SEGERER et al. 2017), "In der Donaurandstörung von Regensburg bis Bogen (SEGERER et al 1995: 68), oft an denselben Plätzen wie Scolitantides orion, mehrere aktuelle Funde" (H&S 2016)
2703	6094	Vitula biviella	"Erst 1989 in Bayern entdeckt, seither zahlreiche weitere Funde, die Art hat sich stark ausgebreitet." (H&S 2016); Bisher keine Funde im Passauer Land.
2705	6102	Plodia interpunctella	Kosmopolit, Vorratsschädling, "Kakaomotte"
2709	6112	Ephestia elutella	Kosmopolit, Vorratsschädling
2713	6119	Cadra cautella	"selten nachgewiesener Vorratsschädling, TS, Ortenburg, Wohnung, 15.11.2002" (SEGERER et al. 2012)
2856	6174	Scoparia ingratella	Rambachtal, 25.5.2005, eine kleine Serie, (P. LICHTMANNECKER, gen. det. H.PRÖSE) (PRÖSE 2006); einziger außeralpiner Fundort dieser Art! Absolute Besonderheit der Donauleiten!
2861	6185	Eudonia vallesialis	Für die von EGGER für Passau angegebene Art wäre „wenn überhaupt, dann nur Vorkommen in den höchsten Lagen des Bayerischen Waldes vorstellbar, von wo es aber bisher keine anderen Beobachtungen gibt. Zweifelhafte Angabe, vermutlich irrig, gezielte Nachsuche wäre trotzdem sinnvoll!“ (H&S 2016)
2863	6189	Eudonia delunella	Bisher kein Nachweis, ist zu erwarten (südliche Art in Ausbreitung)
2867	6197	Eudonia sudetica	Ist bei EGGER erwähnt, „nicht verifizierbar, aufgrund des inzwischen bekannten dealpinen Vorkommens aber mit gewisser Wahrscheinlichkeit korrekt; gezielte Nachsuche wäre sehr erwünscht“ (H&S 2016)
2868	6199	Witlesia pallida	Bisher kein Nachweis, Auwaldart, am Unteren Inn zu erwarten
2871	6201	Heliothela wulfeniana	Keine alten Nachweise im Passauer Raum
2880	6231	Pseudobissetia terrestrellus	natürlicher Arealerweiterer, erster und einziger Nachweis bisher in Nordbayern, Hof (WOLF, 2015)
2882	6235	Calamotropha paludella	Buchsee, 18.8.2006 (LICHTMANNECKER)
2891	6250	Crambus pratella	Sonnen,1.6.2014, (RITT); "Bayerischer Wald, Finsterau, 900m, 3.6.2017, det. LICHTMANNECKER (LOHBERGER), Wiederfund für die Ostbayerischen Grundgebirge" (GUGGEMOOS 2018)
2893	6252	Crambus hamella	"EGGER, glaubhaft" (H&S 2016)
2900	6275	Agriphila geniculea	"EGGER, det. Schmid und daher glaubhaft" (H&S 2016)
2915	6318	Catoptria verellus	"Neu für OG: Passau-Stadt, Schalding r.d.Donau, Naturwaldreservat Leitenwies, 8.7.1997 (KOLBECK); später überall in den Donaurandbergen zwischen Regensburg und Passau gefunden, ebenso im Falkensteiner Vorwald (KOLBECK, LICHTMANNECKER, SEGERER)" (H&S 2016); Daten aus dem gesamten Passauer Land (RITT)
2918	6322	Catoptria lythargyrella	"EGGER, nicht verifizierbar" (H&S 2016)
2920	6340	Xanthocrambus saxonellus	alte Daten nur aus dem Regensburger Raum
2922	6348	Chrysocramboides craterella	"EGGER. Auch wenn offenbar keine Belegexemplare die Zeiten überdauert haben und die Art deshalb aus der Fauna gestrichen wurde (Pröse et al 2004:235), deutet der Literaturbefund nach unserer Meinung klar darauf hin, dass die Art früher tatsächlich in Bayern vorkam: es wäre überaus seltsam, wenn alle diese Kenner der Fauna geirrt hätten, zumal parallel immer auch die einzige entfernt ähnliche Art, Th. chrysonuchella angegeben ist, deren Aussehen den Autoren demnach wohl bekannt war. Die (frühere) Heimatberechtigung von Ch. craterella wird aus diesem Grund hier wieder anerkannt" (H&S 2016)
2924	6350	Thisanotia chrysonuchella	"Passau, Hals, 8.6.2002 (KOLBECK)" (H&S 2016); 8.5.2009, 2.6.2014 Jochenstein (RITT);
2982	6355	Pediasia luteella	"EGGER für Passau und Landshut, glaubhaft" (H&S 2016),
2929	6364	Pediasia contaminella	Hauzenberg 18.7.2018 und Kohlbachtal 19.7.2018 (RITT), det. Daniel Bartsch, neu für OG
2932	6376	Platytes cerussella	"EGGER, (det. SCHMID und damit zweifelsfrei)" (H&S 2016)

Nr. H&S	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Kommentar
X140	6386	Talis quercella	Als Prosmyxis querc. [Prosmixis quercella] bei EGGER; "Zweimal unabhängig voneinander in historischer Zeit gemeldet: aus der Gegend um Passau (EGGER 1863: 79) und Augsburg (FREYER 1860 a: 75; 'Selten auf Eichen bei Strassberg'). FREYERS Angabe legt Verwechslung nahe, da die Art gar nicht auf Eichen lebt; EGGERS unkommentierte Angabe bleibt sehr suspekt, obwohl wir nicht gänzlich ausschließen können, dass es damals in der Tat bei Passau Vorposten dieser östlichen Art gab, die sich im Laufe des 19. Jhd.s zurückgezogen haben. Ehemaliges Vorkommen in Bayern nicht verifizierbar, bleibt daher aus pragmatischen Gründen aus der Fauna ausgeschlossen (PRÖSE et al. 2004: 235)" (H&S 2016)
2938	6421	Acentria ephemerella	"…heute in allen Naturräumen weit verbreitet und lokal häufig" (H&S 2016)
2943	6425	Parapoynx stratiotata	Inntal, Ritzinger Brenne, 30.6.2012; Neuburger Wald, Arboretum, 17.7.2015; Obernzell, Jägersteig, 17.8.2017 (RITT)
2833	6437	Metaxmeste schrankiana	"EGGER als Hercyna holoserice.[alis], sicher irrig" (H&S 2016)
2826	6446	Cynaeda dentalis	EGGER ist glaubhaft
2830	6478	Eurrhypis pollinalis	"Passau, Untergriesbach, Jochenstein, 6.5.2006 (KOLBECK); 14.4.und 14.7.2007 (LICHTMANNECKER)" (H&S 2016); Jochenstein, 8.5.2009 (RITT)
2839	6484	Evergestis sophialis	"Passau, Erlau, ohne Datum, leg. DANIEL (Aufzeichnungen PRÖSE)" (H&S 2016)
2838	6488	Evergestis frumentalis	"EGGER, det. SCHMID und deshalb glaubhaft" (H&S 2016)
2842	6499	Evergestis extimalis	Jochenstein, Donauleiten, 10.8.2010 (RITT); "EGGER, det. SCHMID, absolut glaubhaft; Passau, Untergriesbach, Jochenstein, 9.8.2010 (KOLBECK)" (H&S 2016)
2841	6501	Evergestis pallidata	im ganzen Gebiet regelmäßig anzutreffen
X136	6503	Evergestis politalis	"Nur von EGGER für Passau und Landshut, unseres Wissens die einzigen Angaben aus Deutschland, nicht verifizierbar und sehr zweifelhaft, wohl auf Verwechslung beruhend" (H&S 2016)
2837	6507	Evergestis aenealis	"EGGER; im Prinzip Erstfund für Bayern, jedoch nicht verifizierbar und vielleicht auch Verwechslung" (H&S 2016)
2785	6531	Udea ferrugalis	"Wird gemeinhin als häufiger Einwanderer geführt; ob wirklich belastbare Untersuchungen vorliegen,die Bodenständigkeit in Bayern ausschließen, ist uns nicht bekannt" (H&S 2016)
2786	6533	Udea fulvalis	"nur EGGER, nicht verifizierbar" (H&S 2016)
2787	6538	Udea lutealis	Rannatal, Möslberg, 2.8.2009 (RITT)
2790	6544	Udea cyanalis	"Passau, Untergriesbach, Hanzing, Leiten, 3.7.2005 (LICHTMANNECKER)" (H&S 2016) Große Seltenheit!
2796	6553	Udea nebulalis	"EGGER nicht verifizierbar, aber absolut glaubhaft, die Art kommt im Böhmerwald vor (SOFFNER 1931:124)…" (H&S 2016);
2798	6556	Udea decrepitalis	"Einer der bemerkenswerten alpinen Arten der Hochlagen des Bayerischen Waldes, zahlreich gefunden und offenbar weit verbreitet" (HACKER & MÜLLER 2006: 78)
2779	6561	Paracorsia repandalis	EGGER wird als glaubhaft eingestuft (H&S 2016)
2733	6566	Loxostege turbidalis	EGGER wird als glaubhaft eingestuft (H&S 2016)
2734	6577	Loxostege sticticalis	regelmäßiger Einwanderer
2740	6596	Pyrausta rectefascialis	Art unklarer Taxonomie, Nachweise nur aus dem Regensburger Gebiet
2741	6599	Pyrausta sanguinalis	Keine Nachweise in unserem Gebiet bekannt, alte Nachweise um Regensburg
2742	6601	Pyrausta despicata	überall regelmäßig zu finden
2743	6603	Pyrausta porphyralis	EGGER wird als glaubhaft eingestuft (H&S 2016)
2751	6616	Pyrausta aerealis	"dürfte der ssp. opacalis zuzurechnen sein, der Nachweis ist allerdings nicht verifizierbar" (H&S 2016)
2753	6619	Uresiphita gilvata	"in der Donaurand- und -leitenstörung, schon bei HERRICH-SCHÄFFER und EGGER jeweils als Botys limbalis" (H&S 2016); Nachweise aus dem gesamten Donauleiten-Gebiet (RITT)
2767	6632	Phlyctaenia stachydalis (Anania)	"zahlreiche rezente Funde in den Donaurandbergen zwischen Straubing bis unterhalb Passau (Datenbank ZSM)" (H&S 2016)
2766	6633	Phlyctaenia perlucidalis (Anania)	"Die Art hat sich in den letzten ca. 50 Jahren in Bayern weit verbreitet (vgl. PFISTER 1958: 121, SEGERER et al. 1995: 34), zahlreiche rezente Nachweise aus unterschiedlichen Gebieten in TS, SL und OG" (H&S 2016)
2768	6638	Algedonia terrealis (Anania)	Kitzing, 29.7.2009 (RITT)

Nr. H&S	Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Kommentar
2773	6643	Psammotis pulveralis	Erlau, Bahnlinie, 18.7.2006 (LICHTMANNECKER)
2775	6647	Ostrinia palustralis	"Östliche Art, Arealerweiterer. SL, OG: PRÖSE (1995: 194) (Erstfunde für Bayern)" (H&S 2016)
2769	6655	Anania verbascalis	"Schon bei EGGER,…det. Schmid, absolut glaubhaft, sehr viele rezente Funde, vorwiegend in der Donaurand- und -leitenstörung von Regensburg bis Passau (Datenbank ZSM)" (H&S 2016)
2762	6656	Anania funebris	EGGER wird als glaubhaft eingestuft, Passau, Untergriesbach, Jochenstein/Leiten 28.07.2005, 21.04.2007 LICHTMANNECKER (H&S 2016)
2781	6660	Paratalanta pandalis	Jochenstein 5.8.2005, 18.4.2017 (LICHTMANNECKER)
X134	6674	Mecyna trinalis	"Von EGGER für Passau gemeldet; die Art kommt erst im östlichen Tschechien und Österreich und in Deutschland nur im Saarland vor (SLAMKA 2013: 97-98), sicherlich Verwechslung" (H&S 2016)
2807	6680	Agrotera nemoralis	überall im Gebiet regelmäßig anzutreffen
2809	6682	Diasemia reticularis	Donauleiten, Gut Aichet, 22.7.2009, Jochenstein, Riedl 2.8.2010, Oberösterreich, Haibach ob der Donau, 17.7.2010 (RITT)
2811	6686	Duponchelia fovealis	Zuwanderer
2817		Palpita vitrealis	Der Ölbaum- oder Olivenbaumzünsler ist eine mediterrane Art, die immer wieder mal nach Bayern einwandert oder eingeschleppt wird. Der Nachweis aus Hauzenberg (am Licht) vom 21.08.2016 ist der Erstnachweis für die Ostbayerischen Grundgebirge (OG).
2821	6719	Nomophila noctuella	Häufiger, regelmäßiger Einwanderer
2813	6720a	Cydalima perspectalis	Der Buchsbaumzünsler wurde 2009 erstmals für Bayern gemeldet, im Landkreis Passau seit 2013, inzwischen in ganz Europa flächendeckend nachgewiesen; seit 2018 auch Verschleppung nach Nordamerika (Lepiforum).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der Bayerische Wald

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: 32_1-2

Autor(en)/Author(s): Ritt Rudolf, Lichtmannecker Peter

Artikel/Article: Die Zünsler des Passauer Raumes Pyraloidea: Pyralidae und Crambidae (Lepidoptera) 57-70